

## Checkliste zur Vorbereitung und Durchführung eines Feldprojekts im Rahmen des M.A. Interdisziplinäre Lateinamerikastudien

Die Hinweise [Stand April 2024] basieren auf Vorhaben im Rahmen des **Moduls „Feldprojekt“** gemäß **Studien- und Prüfungsordnung 2023** und lassen sich größtenteils auch auf freiwillige Vorhaben übertragen.

### Erste Gedanken zu Masterarbeitsvorhaben (idealerweise ab dem 2. Fachsemester):

- Wozu möchte ich arbeiten? Was könnten ein potenzielles Thema und ein potenzieller Untersuchungsgegenstand sein?
- Was ist vor diesem Hintergrund (m)ein Feld, in dem ich forschend arbeiten und u. a. Daten erheben möchte und realistisch kann?  
[die Vielfalt potenzieller Felder ist groß: eine Region, ein Archiv, eine Institution, ein Netzwerk, soziale Medien etc.]
- Werde ich mein Feldprojekt im In- oder Ausland in Präsenz oder online durchführen?
- In welchem Verhältnis stehen Vorhaben, Fragestellung, Feld und Herangehensweise zueinander?
- Habe ich erste Gespräche mit meiner LAI-Betreuungsperson zu den Plänen geführt? Welche Hinweise kann sie mir zu Vorhaben, Feld und Herangehensweise geben?
- Wie möchte ich konkret vorgehen? Wo und wie möchte ich z. B. Kontakte, Daten, Erfahrungen etc. sammeln? Welche Art von Materialien/ Quellen möchte ich erheben?  
[z. B. Recherchen in Archiven, quantitative oder qualitative Forschungen etwa im Rahmen von Befragungen oder Interviews, teilnehmende Beobachtungen, digitale Ethnographien etc.]
- Bin ich mir aller wissenschaftlicher und ethischer Standards bewusst und kann ich diese in meinem Vorhaben gewährleisten?
- Wann soll das Vorhaben durchgeführt werden? Wann ist ein bzw. kein günstiger Zeitraum? Über wie viele Wochen erstreckt sich der Zeitraum, wenn ich mind. 280 Stunden reine Feldarbeit betreibe?
- Zu wem muss ich vorher Kontakt aufnehmen und das Vorhaben abstimmen?
- Sofern sich das Feld im Ausland befindet: Wann soll die Reise stattfinden?
- Wie kann ich etwa von Berlin aus Vorbereitungen treffen?  
[im Allgemeinen lange Vorbereitungszeiten beachten; günstige Momente wie für das Vorhaben relevante Veranstaltungen und ungünstige Momente wie Ferien/ Feiertage in der Zielregion bedenken]
- Verfüge ich bereits über alle erforderlichen Methodenkenntnisse zur Durchführung des Vorhabens? Wie kann ich mir fehlende Kenntnisse vorab etwa über Methodenübungen und Selbstlernangebote noch aneignen?

### **Wichtige insbesondere formelle Schritte vor Beginn des Feldprojekts:**

- Habe ich ein erstes Exposé mit den wesentlichen Inhalten, Zielen und Methoden meines Projekts erarbeitet, das die Grundlage für mein Feldprojekt bildet?
- Habe ich mein Vorhaben mit einer LAI-Betreuungsperson abgesprochen und abgestimmt?
- Vorhaben, Inhalte, Ziele und Zeitrahmen [Daten und Umfang] müssen im Vorfeld definiert und schriftlich festgehalten werden:  
Liegt ein konkreter, schriftlich abgestimmter, detaillierter, quantifizierbarer [z. B. Zahl der Interviews, Veranstaltungen, Archivbestände] Arbeitsplan vor? Dieser sollte vorzugsweise tabellarisch dargestellt sein und die einzelnen Einheiten des Vorhabens idealerweise in Tage/ Wochen gegliedert mit einem Ziel und entsprechenden Zwischenzielen aufzeigen. [Der Plan muss einen Zeitraum von 280 Stunden reiner Feldarbeit umfassen; dazu zählen nicht die grundsätzlichen Tätigkeiten zur Vor- und Nachbereitung wie bibliographische Recherchen, klassisch Organisatorisches wie Reiseplanungen, Verfassen eines Exposés etwa im Wissenschaftspraxis-Modul, nachbereitende Organisation und Systematisierung der Daten etc.; die Einplanung von Pufferzeiträumen für mögliche Unwägbarkeiten wird dringend empfohlen]
- Habe ich mein [Beratungsprotokoll](#) für das 3. Fachsemester und das [Feldprojektdokument](#) vor Start des Vorhabens eingereicht?  
[Vorhaben kann erst nach Einreichen der Unterlagen beginnen; grundsätzlich keine rückwirkende Anerkennung]
- Habe ich, sofern bereits ein konkreter Plan u. a. mit Nachweisen über Kontaktaufnahmen vorliegt, finanzielle Unterstützung für das Vorhaben beantragt?  
[vgl. Ausschreibungen von [PROMOS](#) i. d. R. zweimal im Jahr meist im April/ Mai für Aufenthalte in der zweiten Jahreshälfte und im Oktober/ November für Aufenthalte in der ersten Jahreshälfte]
- Habe ich das Modul „Feldprojekt“ (10 LP) im Campus Management gebucht?  
[Buchungen nur im Oktober bzw. April möglich, wenn das Vorhaben im Laufe des WiSe bzw. SoSe stattfindet]
- Habe ich geklärt, was im Anschluss an das Feldprojekt mit den erhobenen Daten bzw. gesammelten Erfahrungen geschehen soll und mir Gedanken über mein Forschungsdatenmanagement gemacht?

### **Während des Feldprojekts:**

- Halte ich meine Pläne ein bzw. muss ich sie, falls erforderlich, nach Absprache anpassen?
- Führe ich die Kommunikation mit einer meiner LAI-Betreuungsperson fort?
- Wie wirkt sich meine Arbeit am Exposé auf das Feldprojekt aus und umgekehrt?

- Wie dokumentiere ich mein Vorgehen nachvollziehbar und reflektiert?  
[z. B. Forschungstagebuch schreiben]
- Habe ich gewährleistet, dass ich meine Daten und Erfahrungen angemessen sichere?
- Wie kann ich meinen Informant\*innen/ Unterstützer\*innen/ meinem Feld ggf. etwas zurückgeben?  
[z. B. ehrenamtliche Tätigkeit, Veröffentlichung/ Präsentation der Ergebnisse nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungsverfahrens etc.]

### **Nach dem Feldprojekt:**

- Habe ich für die Modulprüfung einen ca. fünfseitigen Abschlussbericht über das Feldprojekt und dessen Ergebnisse eingereicht?  
[auf der ersten Seite dem Feldprojekt einen eigenen Titel geben bzw. das Thema nennen und den exakten Zeitraum darlegen; der Bericht ist an [ma@lai.fu-berlin.de](mailto:ma@lai.fu-berlin.de) zu senden]
- Konnte meine LAI-Betreuungsperson die Durchführung des Feldprojekts wie geplant unter Beachtung der Mindeststundenzahl bestätigen?  
[LAI-Betreuungsperson wird separat angefragt; erst mit der Bestätigung erfolgt die Vergabe der Leistungspunkte im Campus Management]
- Habe ich einen auf dem oben genannten Abschlussbericht basierenden, ggf. kürzeren Beitrag für den [Wissenschaftspraxis-Blog](#) eingereicht? Da der Beitrag veröffentlicht wird, ist darauf zu achten, dass keine sensiblen Daten zum Vorhaben bzw. zum Gegenstand/ zu Personen veröffentlicht werden. Der Fokus des Blogbeitrags sollte auf der Vorbereitung und der Reflektion des Feldprojekts liegen und muss nicht zwangsläufig die Ergebnisse beinhalten, siehe [Leitfragen](#). Der Beitrag soll zukünftigen Studierendengenerationen als Orientierung und Inspiration dienen. Es ist zu entscheiden, ob der Blogbeitrag mit Namen oder anonymisiert auf dem [Wissenschaftspraxis-Blog](#) veröffentlicht wird und ob er Passwort geschützt sein soll oder nicht.  
[falls keine Einschränkung, erfolgt die Veröffentlichung direkt; der Blogbeitrag ist in einem Word-Dokument an [ma@lai.fu-berlin.de](mailto:ma@lai.fu-berlin.de) zu senden]
- Wie systematisiere ich die Daten im Anschluss?  
[z. B. Tabellen, Übersichten, Transkriptionen etc. erstellen]
- Sind alle nachbereitenden Aufgaben z. B. gegenüber dem Stipendiengeber oder den Kontaktpersonen im Rahmen des Feldprojekts erledigt?
- Habe ich im Detail überlegt und abgesprochen, wie nach Abschluss des Feldprojekts am Vorhaben für die Abschlussarbeit konkret weitergearbeitet wird?
- Habe ich Zwischen- und Endergebnisse etwa in Sprechstunden oder Kolloquien vorgestellt, besprochen und Feedback erhalten und eingearbeitet?